

	<p>Objekt: Kippregel mit szenischen Darstellungen zum Gebrauch des Instruments</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: K 4671</p>
--	---

Beschreibung

Dieses luxuriöse Instrument besaß mehrere Funktionen. Im linken Bogenfeld der halbkreisförmigen Platte zeigt eine Gravur den Gebrauch: Ein Vermesser bestimmt die Höhe eines Turmes; auf der Skala des Halbkreises konnte er den Winkel ablesen und so die Höhe bestimmen. Das Instrument konnte aber auch als Kompass und Lineal verwendet werden. An diesem Gerät verbinden sich Schönes und Nützlich, reiches Ornament trägt der Kostbarkeit Rechnung, doch ausschlaggebend war die Präzision des Instruments. Neben neu entwickelten Geräten zur Zeitmessung waren solche Werke Voraussetzung für die ›Vermessung der Welt‹. Sie bildeten einen festen Bestandteil vieler Kunstkammern. Mit Christoph Trechsler (um 1546–1624) begann eine Blütezeit des sächsischen Instrumentenbaus. SN

Grunddaten

Material/Technik: Messing, gegossen, graviert und vergoldet
Maße: Höhe x Breite x Tiefe: 12 x 13,9 x 8,5 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1618
wer
wo Dresden